

IQTIG • Katharina-Heinroth-Ufer 1 • 10787 Berlin

Dr. André Dingelstedt
Projektleitung

Katharina-Heinroth-Ufer 1
10787 Berlin

M experten-patientenbefragung@iqtig.org

17. Juni 2019

Aufruf zur Registrierung als Patientin/Patient für das Expertengremium im Teilprojekt:

Entwicklung von Patientenbefragungen im Rahmen eines beauftragten Qualitätssicherungsverfahrens zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung

Hintergrund

Das Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen (IQTIG) wurde vom Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) am 17. Mai 2018 mit der Entwicklung eines einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherungsverfahrens zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzliche Krankenversicherter beauftragt.

Die Beauftragung findet sich unter: <https://www.g-ba.de/beschluesse/3334/>

Ziel der Beauftragung ist u. a. die Abbildung der Patientenperspektive mit der Entwicklung eines verfahrensspezifischen, standardisierten und validierten Fragebogens für erwachsene Patientinnen und Patienten in ambulanter psychotherapeutischer Behandlung. Die Entwicklung des Fragebogens, der als Instrument zur Erfassung von Qualitätsindikatoren eingesetzt werden soll, folgt als integraler Bestandteil den übergeordneten Zielsetzungen des QS-Verfahrens und soll Qualitätsaspekte aufgreifen, die am besten über eine Patientenbefragung abgebildet werden können.

Aus methodischen und inhaltlichen Gründen wird keine Zufriedenheitsbefragung durchgeführt. Die Befragung stützt sich vielmehr auf faktenorientierte Ansätze, bei denen konkrete Patientenerfahrungen und Behandlungsergebnisse im Fokus stehen.

Im Rahmen des **Teilprojekts zur Patientenbefragung** ist die Beteiligung eines Expertengremiums zur Einschätzung der entwickelten Qualitätsmerkmale vorgesehen, die für die Konstruktion der

Fragebogenitems, anhand derer die späteren Qualitätsindikatoren definiert werden, die Grundlage bilden. **Die Einberufung dieses Expertengremiums bezieht sich ausschließlich auf die Beratung zu Qualitätsmerkmalen, die durch die Patientenbefragung abgebildet werden und die weitere Grundlage für die Entwicklung von Qualitätsindikatoren darstellen.** Das Expertengremium soll sich aus psychologischen und ärztlichen Psychotherapeutinnen und –therapeuten, Patientinnen und Patienten, Patientenvertreterinnen und –vertretern sowie aus wissenschaftlichen Vertreterinnen und Vertretern übergeordneter Fachdisziplinen zusammensetzen.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung!

Aufgabe der teilnehmenden Expertinnen und Experten

- Vor dem Expertenworkshop: sorgfältiges Lesen von Unterlagen (max. 15 Seiten) zum Entwurf von Themen für Qualitätsmerkmale.
- Vor dem Expertenworkshop: Teilnahme an einer Online-Befragung, in der die Qualitätsmerkmale bewertet werden (z. B. wie wichtig ist das Qualitätsmerkmal für Patientinnen und Patienten).
- Aktive Teilnahme an einem Expertenworkshop, bei dem die Entwürfe zu den Qualitätsmerkmalen diskutiert werden.
- Für Patientinnen und Patienten wird ein Vorbereitungsworkshop vor Durchführung der des eigentlichen Expertenworkshops angeboten. Die Teilnahme ist freiwillig.

Voraussichtliche thematische Schwerpunkte

Im Expertenworkshop wird es u. a. voraussichtlich um folgende Themen gehen:

- Patienteninformation und –aufklärung zu Diagnose, Therapieverfahren und Behandlungsoptionen
- Patientenbeteiligung an der Behandlungsplanung und Vereinbarung von Therapiezielen
- Patientenrelevante Ergebnisse der Behandlung

Anforderungen an die teilnehmenden Patientinnen und Patienten

- Thematischer Bezug zu bzw. umfangreiche Erfahrungen mit der Behandlung/Versorgung durch ambulante Psychotherapie in Praxen oder Medizinischen Versorgungszentren (MVZ) gemäß Psychotherapie-Richtlinie des G-BA (Verhaltenstherapie, tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie und analytische Psychotherapie)

Zeitrahmen für die Expertentätigkeit und den Durchführungszeitraum

- Schriftliche Bewertung: Anfang November 2019
- Der Expertenworkshop findet am 25. und 26. November 2019 (1,5 Tage) im IQTIG in Berlin statt. Hierfür werden die Reisekosten nach dem Bundesreisekostengesetz (BRKG) und der entsprechenden allgemeinen Verwaltungsvorschrift (BRKGVwV) erstattet.
- Der freiwillige Vorbereitungsworkshop für Patientinnen und Patienten findet am 29. Oktober 2019 im IQTIG in Berlin statt. Hierfür werden die Reisekosten nach dem Bundesreisekostengesetz (BRKG) und der entsprechenden allgemeinen Verwaltungsvorschrift (BRKGVwV) erstattet.

Ansprechpartner im IQTIG

- Dr. Veronika Andorfer, Tel.: (030) 58 58 26-514

Sonstige Hinweise

- Die Aufwandsentschädigung beträgt brutto 750 € (inkl. Vor- und Nachbereitung). Zusätzlich werden die Reisekosten nach dem Bundesreisekostengesetz (BRKG) und der entsprechenden allgemeinen Verwaltungsvorschrift (BRKGVwV) erstattet.
- Alle Unterlagen und gewonnenen Erkenntnisse sind vertraulich. Eine Weitergabe – auch intern – ist nicht gestattet. Eine entsprechende Erklärung ist zu unterzeichnen.
- Die Offenlegung potenzieller Interessenkonflikte anhand eines Formblatts ist erforderlich.
- Als Teilnehmer/in im Expertengremium ist die Teilnahme an Fokusgruppen, Einzelinterviews und als externe Gutachterin / externer Gutachter innerhalb des Projekts nicht gestattet.
- Neben der Patientenbefragung bezieht sich die Entwicklung des QS-Verfahrens ambulante Psychotherapie auch auf Inhalte, die anhand anderer Datenquellen, wie Sozialdaten der Krankenkassen oder die Dokumentation der Leistungserbringer abgebildet werden. Für diesen Entwicklungsteil sind ebenfalls Expertenbeteiligungen vorgesehen. Eine Teilnahme an beiden Expertengremien ist nicht möglich.
- Die Expertentätigkeit bezieht sich sowohl auf die schriftliche Bewertung im Vorfeld des Workshops als auch auf die Teilnahme am Expertenworkshop. Die Beteiligung an nur einem der beiden Bewertungsverfahren ist nicht möglich.
- Die Namen der ausgewählten Expertinnen und Experten werden veröffentlicht und mit einer zusammenfassenden Darstellung der Angaben aus dem Formblatt „Interessenkonflikte“ im Zwischen- und Abschlussbericht dargestellt.
- Die Ergebnisse des Expertengremiums werden im Zwischenbericht und im Abschlussbericht veröffentlicht und haben beratenden Charakter.
- Die Zahl der Expertinnen und Experten, die aktiv teilnehmen können, ist begrenzt. Es wird daher eine Auswahl aus den eingegangenen Registrierungen getroffen. Hierfür werden Kriterien herangezogen wie berufliche Qualifizierung, Berufserfahrung und Interessenkonflikte. Bei Patientinnen und Patienten wird hingegen der Erfahrungsbezug zur Thematik berücksichtigt.

- Eine Annahme der Registrierung setzt die Vorlage der vollständigen Unterlagen voraus.

Sie sind als Patientin oder Patient interessiert, sich mit Ihrer Expertise im oben genannten Projekt einzubringen? Dann freuen wir uns auf Ihre Registrierung mit folgenden Unterlagen:

- Name der Person
- Kontaktdaten der Person (Anschrift, Telefonnummer, E-Mailadresse)
- Gegebenenfalls Angaben zu Mitgliedschaft in Selbsthilfegruppen, gesundheitsbezogenen Organisationen oder Stiftungen und ggf. dortige Position
- Vorlage eines kurzen Lebenslaufs mit zentralen beruflichen Stationen
- Kurze Darlegung der Erfahrung des thematischen Bezugs
- Darlegung möglicher Interessenkonflikte (siehe Formblatt „Interessenkonflikte“ auf der [Website](#) des IQTIG)

Die angeforderten Unterlagen werden für die Auswahlentscheidung benötigt und werden vertraulich behandelt.

Bitte senden Sie bei Interesse an einer Teilnahme Ihre vollständigen Unterlagen per E-Mail bis zum **15. Juli 2019** an folgende E-Mail-Adresse:

experten-patientenbefragung@iqtig.org

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer (030) 58 58 26-514 gerne zur Verfügung.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung!